

## Masterplan «SBV-Berufsbildung 2030»

### Revisionen der höheren Berufsbildung: Prozess, Organisation und Gremien

#### Zusammenfassung

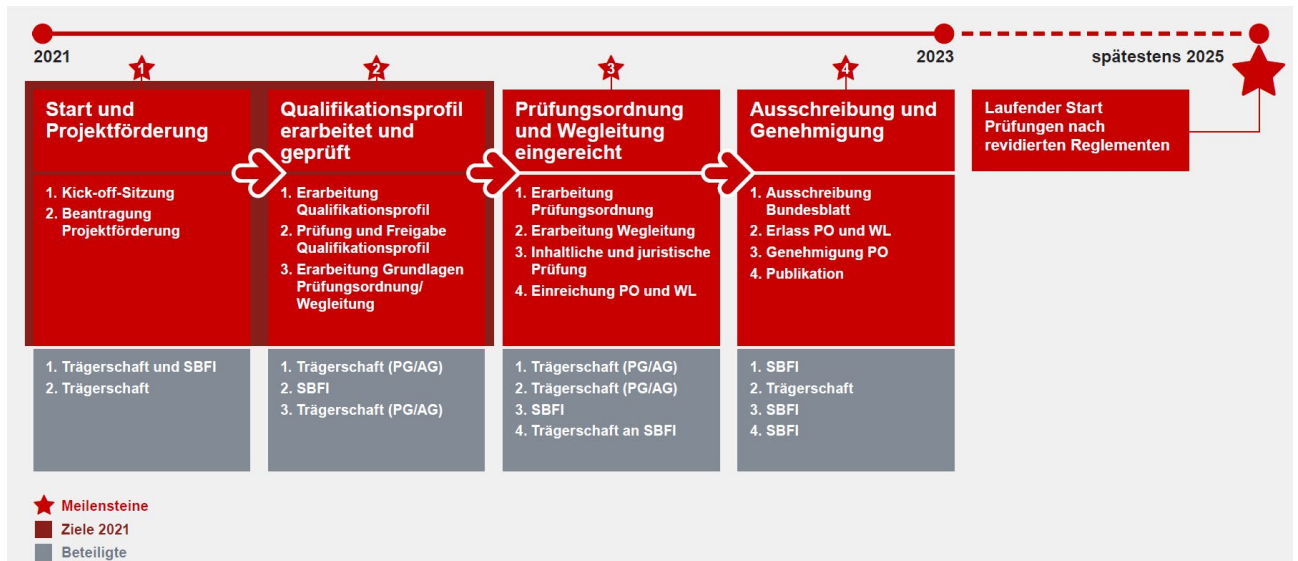
Ab 2021 startet die Umsetzungsphase des Masterplans «SBV-Berufsbildung 2030». Im Rahmen der Umsetzungsphase werden die Berufsfunktionen der höheren Berufsbildung (Vorarbeiter, Bau-Polier, Bauführer und Baumeister) revidiert. Dies beinhaltet konkret die Überarbeitung bzw. Neuarbeitung der Prüfungsordnungen und Wegleitungen zu den eidgenössischen Prüfungen. Die Revisionen erfolgen auf der Basis der Eckwerte des Ausbildungs- und Karrieresystems, welche durch die Delegierten des SBV Ende November 2020 gutgeheissen wurden.

Die Revisionsprozess ist durch den Bund vorgegeben. Alle Anspruchsgruppen werden gemäss ihren Zuständigkeiten in den Revisionsprozess involviert:

- Der SBV mit seinen Regionen und Sektionen ist als Branchenverband Prüfungsträger und sorgt dafür, dass die Abschlüsse der eidgenössischen Prüfungen einen direkten Bezug zur beruflichen Praxis und zum Arbeitsmarkt haben. Zusammen mit Unternehmervetretern erarbeitet er die Prüfungsordnung und reicht diese dem SBFI zur Genehmigung ein. Die Prüfungsordnung enthält das Berufsprofil, die dafür erforderlichen Kompetenzen, das Qualifikationsprofil, die Zulassungsbedingungen sowie den entsprechenden gesetzlich geschützten Titel. Zusätzlich erarbeitet der SBV zusammen mit den Unternehmervetretern die Wegleitung zur Prüfungsordnung. Diese präzisiert die Bestimmungen der Prüfungsordnung.
- Im Bereich der eidgenössischen Prüfungen für Bau-Polier und Baumeister bestehen die reglementarisch vorgesehenen Kommissionen für Entwicklung und Qualität (KEQ). Diese beiden Gremien werden gemäss ihren Verantwortlichkeiten in den Revisionsprozess involviert.
- Die Bildungsanbieter werden regelmässig über den Stand des Revisionsprozesses informiert und erhalten die Gelegenheit Rückmeldungen zu geben. Die Ausgestaltung von Ausbildungsgängen und vorbereitenden Kursen auf eidgenössische Prüfungen liegt in der Kompetenz der Bildungsanbieter und ist nicht Teil der Aufgaben des SBV als Organisation der Arbeitswelt (OdA) im offiziellen Revisionsprozess. Unter Einbindung der Bildungsanbieter wird der SBV Lernfeldkataloge erarbeiten, die als Grundlage für die Gestaltung der Bildungsangebote Orientierungshilfe geben werden. Die Lernfeldkataloge übersetzen die Qualifikationsprofile in die schulische Optik und unterstützen die Umstellung in eine kompetenzorientierte Ausbildungsgestaltung (Lernfeldorientierung anstatt Fächerorientierung). Die Lernfeldkataloge lösen die bisherige «Datenbank Kaderberufe» ab.
- Die Gewerkschaften Unia, Syna und Baukader als Mitträger der bestehenden Berufsprüfung für Bau-Polier werden ebenfalls in den Revisionsprozess involviert.

## Übersicht Revisionsprozess

Die Schritte im Revisionsprozesses der höheren Berufsbildung und die jeweiligen Zuständigkeiten sind vom Bund wie folgt vorgegeben:



Die aktuelle Planung sieht die Genehmigung der verschiedenen Prüfungsordnungen durch das SBFI für 2023 vor. Die Durchführung der ersten eidgenössischen Prüfungen nach revidierten Reglementen erfolgt bei allen vier Abschlüssen spätestens 2025. Diese werden aber in Abhängigkeit der Dauer der jeweiligen vorbereitenden Kurse, je nach Abschluss früher stattfinden. Übergangsbestimmungen zwischen den aktuellen und neuen Reglementen werden jeweils im Revisionsprozess erarbeitet.

Insbesondere für den aktuellen Rahmenlehrplan HF für die Fachrichtung Bauführung, der am 31. Oktober 2022 ausläuft, werden Übergangsbestimmungen bis zum Inkrafttreten der neuen Prüfungsordnung für die höhere Fachprüfung zum Bauführer aufgesetzt. Diese Erarbeitung ist in Zusammenarbeit mit dem SBFI bereits in die Wege geleitet worden.

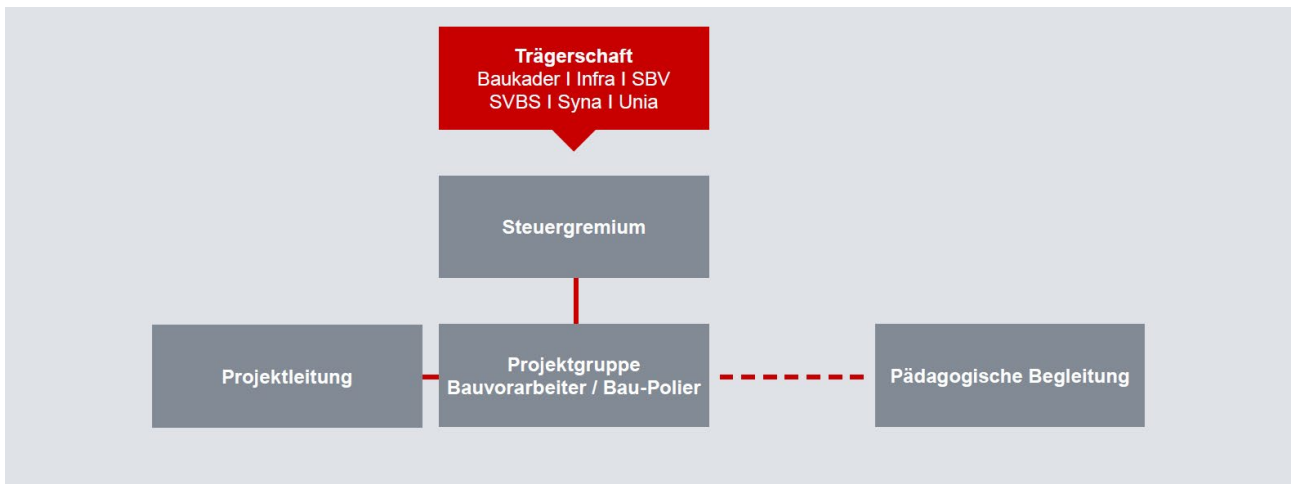
Die zu erreichenden Ziele für das Jahr 2021 beinhalten den offiziellen Projektstart durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), die Erstellung der Qualifikationsprofile und die Erarbeitung von ersten Grundlagen für die Erstellung der Prüfungsordnungen und Wegleitungen.

## Organisation Revisionsprozess

Die Revisionen der höhere Berufsbildung werden in zwei Reformpaketen organisiert: Bauvorarbeiter/Bau-Polier und Bauführer/Baumeister. Für eine sinnvolle Abstimmung und Positionierung zwischen allen Berufsabschlüssen, werden im Laufe des Revisionsprozesses Koordinationssitzungen eingeplant.

## Projektorganisation Bauvorarbeiter und Bau-Polier

Die Organisation ist in Übereinstimmung mit den Bundesvorgaben folgendermassen aufgestellt:



Die Projektleitung wird durch den SBV gestellt. Die pädagogische Begleitung übernimmt die Ectaveo AG.

## Revisionsgremien Bauvorarbeiter und Bau-Polier

### Steuergremium

#### Beschreibung

Der Ausschuss der Zentralkommission für die bisherige Berufsprüfung Bau-Polier, welche mit dem Präsidenten der KEQ ergänzt wird, bildet das Steuergremium für das Revisionspaket Vorarbeiter/Bau-Polier und repräsentiert die Trägerverbände. Der Ausschuss begleitet und genehmigt die Meilensteine des Revisionsprozesses im Namen der Trägerschaft.

#### Zusammensetzung

- Je ein/e Vertreter/in der Trägerorganisationen (SBV, Infra, SVBS, Baukader, Syna, Unia) 6 Sitze
- Präsident KEQ Bau-Polier 1 Sitz

### Projektgruppe Bauvorarbeiter/Bau-Polier

#### Beschreibung

Die Projektgruppe Bauvorarbeiter/Bau-Polier ist für die Sicherung der Arbeitsmarktorientierung der Berufsabschlüsse zuständig. Sie bearbeitet alle inhaltlichen und konzeptionellen Fragestellungen im Rahmen der Revisionen und übergibt diese dem entsprechenden Steuergremium zur Abnahme. Dazu gehört insbesondere die Erarbeitung der Qualifikationsprofile sowie der Rahmenbedingungen und Inhalte der Prüfungsordnungen bzw. Wegleitungen.

### Zusammensetzung

Die Projektgruppe setzt sich einerseits zusammen aus den vier Mitgliedern der Kommission für Entwicklung und Qualität (KEQ) Bau-Polier zusammen. Die KEQ ist gemäss aktueller Prüfungsordnung für die Berufsentwicklung verantwortlich. Andererseits werden acht Unternehmervvertreter aus den SBV-Regionen in die Projektgruppe integriert. Die Unternehmervvertreter müssen sowohl Kenntnisse im Bereich der Berufsfunktion des Vorarbeiters, sowie des Bau-Poliers mitbringen. Diese sind durch die SBV-Regionen zu bestimmen.

Mitglieder KEQ Bau-Polier:

- Präsident KEQ 1 Sitz
- Präsidenten der Kreiskommission I - III 3 Sitze

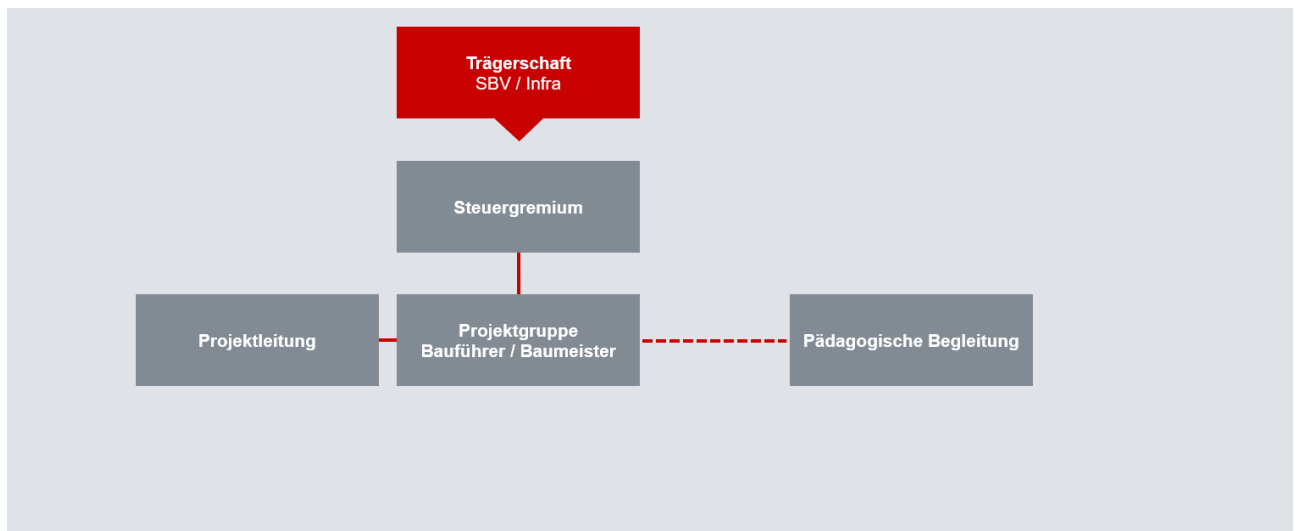
Vertretung SBV-Regionen:

- Region Tessin 1 Sitz
- Region Romandie 2 Sitze
- Regionen Deutschschweiz 5 Sitze

Hinweis: Für die Nominierung der Unternehmervvertreter aus den SBV-Regionen ist das Anforderungsprofil im Anhang zu beachten.

### Projektorganisation Bauführer und Baumeister

Die Organisation ist in Übereinstimmung mit den Bundesvorgaben folgendermassen aufgestellt:



Die Projektleitung wird durch den SBV gestellt. Die pädagogische Begleitung übernimmt die Ectaveo AG.

## Revisionsgremien Bauführer und Baumeister

### Steuergremium

#### Beschreibung

Die Steuergruppe Masterplan ist Teil des Steuergremiums für das Revisionspaket Bauführer/Baumeister und repräsentiert den SBV. Sie wird ergänzt durch einen Vertreter des Fachverbandes Infra und den Präsidenten der KEQ Baumeister. Sie begleitet und genehmigt die Meilensteine des Revisionsprozesses im Namen der Trägerschaft.

#### Zusammensetzung

- |   |         |
|---|---------|
| ■ Vertreter ZV (1 Vertreter pro Sprachregion) | 3 Sitze |
| ■ Vertreter SBV (Direktor und Vizedirektor)   | 2 Sitze |
| ■ Vertreter Infra                             | 1 Sitz  |
| ■ Präsident KEQ Baumeister                    | 1 Sitz  |

### Projektgruppe Bauführer/Baumeister

#### Beschreibung

Die Projektgruppe Bauführer/Baumeister ist für die Sicherung der Arbeitsmarktorientierung der beiden Berufsabschlüsse zuständig. Sie bearbeitet alle inhaltlichen und konzeptionellen Fragestellungen im Rahmen der Revisionen und übergibt diese dem entsprechenden Steuergremium zur Abnahme. Dazu gehört insbesondere die Erarbeitung der Qualifikationsprofilen sowie der Rahmenbedingungen und Inhalte der Prüfungsordnungen und Wegleitungen.

#### Zusammensetzung

Die Projektgruppe setzt sich einerseits aus den vier Unternehmervertretern in der Kommission für Entwicklung und Qualität (KEQ) Baumeister zusammen. Die Kommission ist gemäss aktueller Prüfungsordnung für die Berufsentwicklung, insbesondere der regelmässigen Aktualisierung des Qualifikationsprofils, verantwortlich. Andererseits werden acht Unternehmervertreter aus den SBV-Regionen in die Projektgruppe integriert. Diese Vertreter sind durch die SBV-Regionen zu bestimmen.

#### Unternehmervertreter KEQ Baumeister:

- |   |         |
|---|---------|
| ■ Präsident KEQ                             | 1 Sitz  |
| ■ Präsidenten der Kreiskommissionen I – III | 3 Sitze |

#### Vertretung SBV-Regionen:

- |                           |         |
|---------------------------|---------|
| ■ Region Tessin           | 1 Sitz  |
| ■ Region Romandie         | 2 Sitze |
| ■ Regionen Deutschschweiz | 5 Sitze |

Hinweis: Für die Nominierung der Unternehmervertreter aus den SBV-Regionen ist das Anforderungsprofil im Anhang zu beachten.